Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 62 (1957-1958)

**Heft:** 10

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Erfolgreiche Schriften im Verlag des

## Schweizerischen Lehrerinnenvereins

von Hanna Brack:		
Das Leben ruft, bist du gerüstet?	Fr.	1.—
Lebensweisheit und Wahrheitsgehalt im Märchen	Fr.	<b>—.8</b> 0
Ich hab' die Heimat lieb!		
(Beispiele aus dem staatsbürgerlichen Unter-		
richt an einer Mädchenklasse)	Fr.	1.—
Von Emilie Schäppi:		
Die Sandkastenarbeit im Dienste der Elementar-		
schule	Fr.	1.50

Sämtliche Hefte können durch Frl. Martha Balmer, Lehrerin, Basel, Lenzgasse 50, bezogen werden.

#### Die Freude der Lehrerin

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige Kleinvervielfältiger für Hand- und Maschinenschrift, der

#### T USV-Stempel

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel Tausender schweizerischer Lehrerinnen und Lehrer dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen

No. 2 Postkartengröße

Fr. 30.— Fr. 38.—

No. 6 Heftgröße No. 16 A4

Fr. 48.—

Verlangen Sie Prospekt od. Stempel zur Ansicht USV-Fabrikation und Versand:

B. SCHOCH, Oberwangen (Thurg.)
Papeterie Tel. (073) 6 76 45

### **Tessiner Traubensaft**



bedeutet Qualität

Quellennachweis:

Virano AG., Magadino

Tel. (093) 8 32 14



Filiale in Interlaken, Jungfraustraße 38



## Stellenvermittlungszentrale des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Nonnenweg 56 Basel Tel. (061) 3 32 13

## Im August spricht Balthasar Immergrün:

Meine Geranien solltet Ihr sehen, liebe Gartenfreunde. Ich habe die Sorten «Chavary Hermanos» und «Emil Eschbach» auf die Balkon-Südseite gepflanzt. Eine wahre Blütenpracht! Volldünger Lonza ist halt doch ein bewährter, vielseitiger Helfer für Gemüse, Obst und Freilandblumen. Jede Woche ein Düngguß mit 1–2 Handvoll Lonza Volldünger in 10 Liter Wasser gelöst, das war mein «Küchengeheimnis»! Casimir hat es trotz eifrigem Schielen nicht herausgefunden. Morgen werde ich den Nüßlisalat zwischen die Tomatenpflanzen aussäen. Auch Spinat (Nobel oder Vicking) und Herbst-Rettig (Chinesischer rosaroter oder Gournay) werden noch gesäet. Nirgends darf aber die obligate Handvoll Lonza Volldünger pro Quadratmeter fehlen. Dann geht das Wachstum dieser Herbstgemüse flott vonstatten.

Jedes Blättchen, das von den abgeräumten Gemüsebeeten kommt, wandert in meine «Sparbüchse». Damit meine ich natürlich den Komposthaufen mit dem verstellbaren Holzrahmen. Schön überpudert mit etwas Composto Lonza – ab und zu kommt noch etwas Torf hinzu – das gibt wieder einen prima Kompost! «Abluege und nochmache isch erlaubt» – meine lieben Gartenfreunde, es lohnt sich! Ich wünsche allen noch einen schönen Herbst und verbleibe Euer

Balthasar Immergrün

LONZA AG BASEL





#### Bildung, Abwechslung und Vergnügen

bedeutet ihre Schulreise zu uns. Die Entwicklung vom Ei bis zur «Portion-Forelle» können Sie in der Alpinen Forellenzucht verfolgen.

#### Restaurant Tea-Room «Picnic»-Halle

Hotel Restaurant Blausee B.O. Telefon (033) 91642

#### Lötschental Hotel Fafleralp

Ein Spaziergang nach Fafleralp ist ein unvergeßliches Erlebnis. Reichliche Verpflegung. Zimmer und Massenquartier.

R. GÜRKE, Dir., Tel. (028) 75151

Schulreisen und Vereinsausflüge

Die

#### Rorschach-Heiden-Bergbahn

führt in ideale Ausflugs- und Wandergebiete

Schweiz. Schulreise- und Gesellschaftstarif



Das beliebte hautfarbige Heilpflaster

bei Schürf-, Schnitt-, Riß-, Quetsch-, Brand wunden

Jetzt auch in der neuen Schnellgriff-Packung

FLAWA FLAWIL

## **Englischkurse**

für Fortgeschrittene und Anfänger getrennt

Beginn ab 22. September 1958 Dauer 8 Monate, bis 30. Mai 1959

Einmal pro Woche:

18—20 oder 20—22 Uhr

Bern: Dienstag (2 Kl.)

Zürich: Montag oder Freitag

(4 Klassen)

Winterthur: Donnerstag (2 Kl.)

Basel: Mittwoch (2 Kl.)

Zürich: Samstag 14–16 Uhr

(1 Klasse)

## Neuaufnahmen jedes Jahr nur einmal!

An jedem Kursabend zwischen 18 und 22 Uhr in jeder Klasse: Grammatik, Lesestücke, schriftl. Übungen nach Prof. Treyer und mündl. Übungen für die Alltagskonversation, damit auch alle Anfänger bald richtig Englisch reden können.

Kursgeld für 8 Monate (70 Stunden) total 70 Fr., zahlbar am vierten Kursabend. Lehrbuch 5 Fr.!

Zweck: Alle müssen im Mai 1959 Englisch verstehen und richtig reden und schreiben können. Auf Wunsch gebe ich Referenzen und Beweise dafür.

Sofortige schriftliche Anmeldungen direkt an mich:

John Honegger, Sprachlehrer, Chur (Graubünden)

Obligatorisch auch bei Anfragen: Name, Beruf, Wohnort, Telefon, Arbeitsplatz sowie gewünschten Kursort angeben.

Jeder einzelne erhält von mir direkt Bescheid durch Brief bis spätestens 12. September 1958, sofern Aufnahme möglich.